

Veranstaltungsorte

Mittwoch,
16. Mai 2018, 19:00 Uhr

Eule Gmünder Wissenswerkstatt, Nepperbergstraße 7,
73525 Schwäbisch Gmünd

Kostenlose Parkmöglichkeiten bestehen in der Nepperbergstraße.

Freier Eintritt

Donnerstag,
17. Mai 2018, 19:00 Uhr

Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen
Reutlingen (LTT), Werkstatt, Eberhardstraße 6,
72072 Tübingen

Kostenpflichtige Parkmöglichkeiten, z. B. im Parkhaus Metropol,
Reutlinger Straße 7, 72072 Tübingen.

Das Anmeldeformular und weitere Informationen
finden Sie auf der Internetseite www.europa-bw.de
unter „Aktuelle Termine“.

THEATER



Wie Europa
gelingt

Impressum:

Verantwortliche: Dr. Pamela Sichel, Ministerium der Justiz und für Europa

Layout/Satz: Tobias Wolf (www.tobywolfdesign.de)

Titelbild: © Katja Hensel/Team; Bilder Innenseite: © Katja Hensel/Team

EINE EU-FAMILIEN-AUFSTELLUNG



BADEN - WÜRTTEMBERG
IN EUROPA



Baden-Württemberg

MINISTERIUM DER JUSTIZ UND FÜR EUROPA

16./17. Mai 2018

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

die gute Nachricht zu Beginn: Viele Unionsbürgerinnen und -bürger sehen die Zugehörigkeit ihres Landes zur EU heute deutlich positiver als noch vor einigen Monaten. Die großen Herausforderungen wie der Brexit, die Bewältigung der Folgen der Finanz- und Wirtschaftskrise und die Flüchtlingsproblematik sind jedoch nach wie vor präsent und erfordern ein gemeinsames, abgestimmtes Vorgehen aller europäischen Mitgliedstaaten. Allerdings tut sich Europa gelegentlich schwer mit der Einigkeit. Was müssen wir tun, damit die Europäische Union auch weiterhin als zukunftsfähiges Erfolgsprojekt gilt?

Eine Frage, mit der sich die Berliner Autorin Katja Hensel auf erfrischende andere Art und Weise auseinandersetzt. In ihrem ebenso unterhaltsamen wie erkenntnisbringenden Theaterstück „Wie Europa gelingt. Eine EU-Familienaufstellung“ begibt sich die Europäische Union zur Psychotherapie. Nationale Sorgen, Probleme und Befindlichkeiten der EU-Familie werden in einer psychotherapeutischen Sitzung aufgearbeitet.

Ob es gelingen wird, die einbestellten EU-Mitgliedstaaten auf einen gemeinsamen europäischen Einigungsprozess hin zu therapieren? Freuen Sie sich auf einen interessanten Theaterabend, der versuchen wird, eine Antwort auf diese spannende Frage zu finden.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen.



Guido Wolf Mdl
Minister der Justiz und für Europa



Wie Europa gelingt

EINE EU-FAMILIENAUFSTELLUNG

Es tritt ein, was ewig im Raum stand: Die EU ist gescheitert, die Gemeinschaft löst sich auf. Sieben europäische Länder, die eben noch Mitgliedstaaten waren, kommen zu einer Familienaufstellung zusammen, um zu klären: Wie geht es nun weiter? Woran sind wir gescheitert? Wie werden wir beziehungsfähiger und verhindern damit eine nächste Katastrophe?

Schnell muss die Therapeutin erfahren, wie gespalten die Länder sind, welche Traumata nie bewältigt wurden und wo Ressentiments unversöhnlich aufeinanderprallen. Mit allen Mitteln arbeitet sie mit den innerlich zerrissenen Ländern an Harmonie und Versöhnung, geht mit ihnen an ihre nationalen Grenzen und darüber hinaus, um herauszufinden, wie Europa gelingen kann.



Text: Katja Hensel (www.katjahensel.de)

Regie: Carsten Golbeck

Mit: Christian Dieterle (Finnland), Katja Hensel (Deutschland), Christian Kaiser (Großbritannien), Tilla Kratochwil (Tschechien), Uta Krause (Zypern), Michael Stobbe (Polen) und Barbara Wurster (Spanien).

Produktionsleitung: Anja Goette

.....
Gefördert durch das NRW Kultursekretariat
Gütersloh 2016-2018



BADEN - WÜRTTEMBERG
IN EUROPA



Baden-Württemberg

MINISTERIUM DER JUSTIZ UND FÜR EUROPA